

 <p>Städtische Sammlungen Cottbus [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Das alte Rathaus in Cottbus, Alfred Janigk, um 1930</p> <p>Museum: Stadtmuseum Cottbus Bahnhofstr. 22 03046 Cottbus 0355-612 2460 stadtmuseum@cottbus.de</p> <p>Sammlung: Kunstsammlung</p> <p>Inventarnummer: VII K 2259</p>
--	--

Beschreibung

Das Cottbuser Rathaus bildete die Westfront des Marktplatzes. Es bestand aus drei Baukörpern: Einem westlichen Langbau aus dem späten Mittelalter, einem östlichen Querbau aus dem 18. Jahrhundert und dazwischen einem Turm, erbaut 1684/1690. Neben den Sitz der Stadtverwaltung beherbergte es auch einstweilig die Ratswaage, den Ratsweinkeller, Verkaufsräume für Tuchmacher und Bäcker, den Kämmerei-Getreideboden, die Militärwachstube, den Bürgergehorsam, die Steuereinnahme und verschiedene Rechtsorgane.

1934/1938 wurde das Neue Rathaus erbaut, das alte aber weiterhin genutzt. Während der Kampfhandlungen um die Stadt Cottbus brannte das Cottbuser Rathaus aus. Die Umfassungsmauern wurde 1947 abgetragen.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 100 x 79 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1930er Jahre
	wer	Alfred Janigk (1889-1968)
	wo	Cottbus
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Alfred Janigk (1889-1968)
	wo	

Schlagworte

- Handel
- Weimarer Republik
- Wochenmarkt

Literatur

- Christina Kliem (2012): "Der Cottbuser Maler Alfred Janigk", in: Sorbische Kostbarkeiten. Serbske drogotki. Cottbus